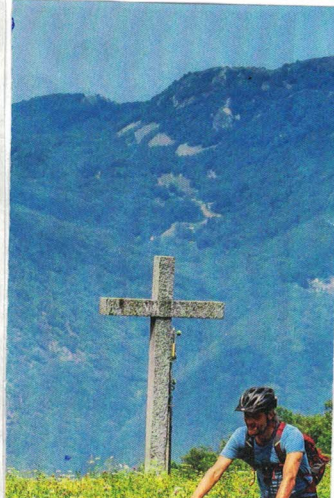


EIN GIRO DURCH DIE SONNENSTUBE

Die Region zwischen Lugano, dem Lago Maggiore und Bellinzona ist ein Bikerparadies. Die Trails führen über Berge, durch Wiesen, Wälder und pittoreske Dörfer. Und bieten für jeden Geschmack und jedes Niveau die passende Route.



Gemütliche Zimmer und eine hervorragende biologische Küche bietet die Casa Santo Stefano in Miglieglia.

Am Abend liessen wir die lärmenden Motorini und die drückende Hitze in der Capriasca hinter uns und wechselten in den benachbarten Malcantone. Wir hatten es nicht weit bis zu unserem Etappenziel, dem malerisch am Fuss des Monte Lema gelegenen Dörfchen Miglieglia, mussten aber auf das rund 500 Meter höher gelegene Hochtal des Alto Malcantone klettern. In den mit dichtem Grün überzogenen Hügeln ist es ruhig und kühl, und zwischen den soliden und beständigen Mauern der Dörfer fühlt man sich geborgen. «Wir freuen uns immer, wenn wir sehen, wie schnell unsere Gäste hier den Alltag hinter sich lassen

und zur Ruhe kommen», bestätigten Angeli und Christian Wehrli, in deren Casa Santo Stefano wir übernachteten. Die beiden Weltenbummler haben sich vor 25 Jahren in Indien lieben gelernt und gemeinsam drei Dorfhäuser in eine Oase für Ruhesuchende verwandelt. Wie immer waren wir nach

einem Tag des Bikens angenehm erschöpft, und nicht einmal der Glockenschlag der Pfarrkirche störte unseren seligen Schlaf.

Schweizer Familie, 4. 2020

